

#Anstiftung zum Bösen durch einen nahestehenden Menschen

Der letzte Abschnitt unseres Kapitels (V. 12–19) gibt uns eine Belehrung von ernstem Charakter.

Sie gründet sich zugleich auf eine Wahrheit von großem Wert, nämlich auf die nationale Einheit Israels. Es wird hier von einem schweren Vergehen in einer Stadt Israels gesprochen, und sehr leicht könnte die Frage gestellt werden: Sind denn alle Städte Israels an der Sünde einer einzigen beteiligt? [2] Ja, alle waren daran beteiligt, da das Volk eine unauflösliche Einheit bildete. Die Städte und Stämme waren nicht unabhängig voneinander, sondern verbunden durch ein heiliges Band nationaler Einheit, deren Mittelpunkt die Stätte der Gegenwart Gottes war.

Die zwölf Brote auf dem goldenen Tisch im Heiligtum waren das ausdrucksvolle Bild dieser unauflöslichen Einheit, und jeder treue Israelit erkannte sie an und erfreute sich darüber. Die zwölf Steine im Flussbett des Jordan, die zwölf Steine an seinem Ufer und die später durch Elia auf dem Berg Karmel aufgerichteten zwölf Steine bezeugten dieselbe Wahrheit, dass die zwölf Stämme Israels unauflöslich miteinander verbunden waren. Der fromme König Hiskia erkannte dies ebenfalls an, als er gebot, das Brandopfer und das Sündopfer für ganz Israel zu bringen (2. Chr 29,24). Der gottesfürchtige König Josia dehnte auf Grund dieser Wahrheit seine reformatorische Tätigkeit auf alle Länder aus, die zu Israel gehörten (2. Chr 34,33). Paulus

bekundet diese Wahrheit auch in seiner Rede vor dem König Agrippa, wenn er sagt: „Zu der (Hoffnung) unser zwölfstämmiges Volk, unablässig Nacht und Tag Gott dienend, hinzugelangen hofft“ (Apg 26,7). Wir finden sie auch in Offenbarung 7, wo wir die zwölf Stämme versiegelt und für die ewige Segnung und Herrlichkeit abgesondert sehen, und zwar in Verbindung mit einer zahllosen Menge aus den Nationen.

Und schließlich ersehen wir aus Offenbarung 21, dass die Namen der zwölf Stämme auf die Tore des neuen Jerusalem geschrieben sind, des himmlischen Sitzes und Mittelpunktes der Herrlichkeit Gottes und des Lammes. Von dem goldenen Tisch im Heiligtum bis zu der goldenen Stadt, die aus dem Himmel herabkommt von Gott, besteht eine ununterbrochene Kette von Beweisen für die Wahrheit der unauflöselichen Einheit der zwölf Stämme Israels.